

C D'Fuessball-WM hed me im Summer sicher nid döffe verpasse. All sind für d'Schwiz, die Dütsche tued me ehnder e chili hasse. Glich bilet de Bote mit Bissig Feisen e Reis a, is Schwabeland. Doch nid isch drus worde, käni Tickets, das isch doch allertrandi!

D De Nidi und de Loisi, die sind de doch dusse a de WM gsii. Scho am Vorabig isch e chili bächeret worde, ja me isch halt debili E churze Check im Tschope hed ergäh was e keine glaubt: Matsch im Färnseh luege, weil Billette weg, schon geklaut.

C De Domini und de Mario sind uf Hallau e günstige Jeep ga poschte. Mid märchte tued das Fahrzüg sofort 200 Franke weniger choschte. Die zwei Nötili hed me schön im Auto glah, aber de ja nid vergässe! Wo die zwee vom Znüni zrugg chömüd, hed si de Hund scho gifässe.

D Nachem Seeretigsdienst chrampfet de Pauli jetzt imene nüe Bereich. Är überwacht ab sofort Ingenbohls gröschte Meerfisch-Teich. Und dass es mit der Underfartig für Jung und Alt au tued klappe, gumpet am Louis sili Schnurrli all Tag einisch vom Hustach appe.

C Zum Geburtstag hend em d'Kollege e tüuri Kamera geschänkt. Die nimi grad uf e Usflug mit, hed der Urs ganz logisch dänkt. Är hed die Strahlfalle naturli zum erste mal richtig usprobiert, und we är e so isch: zimli närfös umgefuchtet und umehandiert. Due isch es de passiert, ier glaubits nid, es isch nid zum säge: Schwupediwupp isch das Geschänk is Othmars Bier inne gläge.

D Mit em alte Willy-Jeep sinds a die letscht Fürwehrübüg gfahre. Zerscht aber nu i Stauffacher ine, zumene Bierli und eme Klare. Us luter Schabernack hends de au nu z'Blauliecht iigschalte. Da hed mäni unverhofft es Poliziauto nähne zueche aaghalte: Sägd Manne, wo brännts, mier hend kei Alarm, gar nid ghört! Das biöd Glächter zum Willy us hed si de scho ehnder gstört.

C Bimene Schadewehrler cha's zmitzt i de Nacht Alarm gäh. Sofort uusrücke, Hochwasseralarm am Sportplatzwäg zähli De Marcel isch nu nie e so schnäll am Schadeplatz litroffe. Sili elgeti Hobbyrum isch nämli im Wasser inne versoffe.

D Am Ustrinket is Toblitsche isch es mäni fidel herbligange. De Felix isch bim Heigah nur grad Gartehaglängi gstande. De Birli isch guet zwäg gsii, hed si öppe gar nid versteckt! Am Morge hed ne de Sohn de uf de Schliissi usse gweckt.

C D'Margrit hed am Klasseträffe im Stooos obe tüchtig gliifret. Umesuscht isch si ämel nid uf die falsch Seite zue gstüret! Si hed de Wäg zur Schlattibahn nid gifunde, der arm choge. Ja, hätt si nid e flotte Stöösler aatrotte, si wär hüt nu det obe!

D Z'Lutze Bruno macht als Saxofonischt ganz grossi Fortschritt. Nu glijeinisch macht är bi de bekannte Philharmoniker mit. A de Fasnacht hed är de Schärli Erwin musikalisch understützt. Im Ziegel inne aber die ganz Musig-irichtig zämegrützt.

C Zwee starchi Manne sind für d Mosi-Buebe e Tanne ga fälle. Ja, eigentlich hend si die für CD-Tauffi i d'Aula bringe welle. Der Erwin und de Kari hend das Tanndli aber nid möge verrode. Sie hend de halt e chili es liechters gholt im Chlosterwald obe.

D Nümme rauche, nümme trinke, und dänk au nümme Schnupfe. Ja grad wäg dem tued mängli Frau midem Maa es Hüendli rupfe. Bevor de Thümi es frisches Nastüechli dorf zur Schublade us näh, muss är sys Schnupfdruckli vorsichtshalber fein süüferli abgäh.

C De Souvenir-Verchauft silig scho nid super, hed de Köbi verzelt, und drum vorem Geschäft e modärni Glacemaschine anegstellt. Me cha die uf „Hand“ stelle und de eifach uselah und kassiere. Isch si aber uf Automat muesch e Zweefränkler inerühre. A eim Abig heig die ganz Nachbarschaft gratis Glace gässe, Der Apperat uf „Automat“ z'stelle hed de Köbi äbe vergässe.

D Termine tued me nüschters mid Natel und SMS programmiere. Sili chämüd de scho niemeh z'spät ghört me si allig plagiere. Und glich hed de Wädi e Nüsslierrorstandssitzig verschwitzt, und de Richi hed e Tag z'früeh am Flughafe usse au nid gnützt.

C Vo de Vogelgrippe wird näme afig nümme e so viel verzelt. Und glich hed de Walti im Garte es verdächtigs Vögäli festgestellt. Das isch gar nid guet, das Gschöpfli muss ich sofort entsorge! Süüferli, mit zwei Stäckli isch är gange, scho am frühe morge. Wo n'er d'Rita informiert, het's em de erscht richtig gwohlet. Das Stoffvögäli isch us de Bluemechische vo de Terrasse trollet.

D De Sepp hed im Froni obe us Versehe falschi Schi aagschnallt. Das hed der Edy blitzschnäll zumene Schätz usgnützt. Ijschalt. Kapo Schwyz, Fahndigsabteilig hed är de Sepp la wüsse. Der hed si aber gwehrt: ha nid gstole, ha es subers Gwüsse! De falsch Polizischt hed sich z'erchänne gäh, ja und de nu glii. De Sepp aber immer nu uf hundert: Typisch die cheibe Polizi!

W

Is Tobitschä obe isch i de Letschti immer wider de Tüfel los
Jää, die Meitli hend Läbe, schnupfid und sind immer im Stooss.
D'Mimma cha au bim lischänke schnore, bständig und unbeschwärt
E so wird es Bier esle einisch a de Gescht über d'Hose abegläärt.

L

Bim Louis obe hends vor zäh Tag ganz es freudigs Ereignis gha
Das schön Zisäli hed z'erscht mal es richtigts Vögäli chönne fah.
Die halb Wohnig isch volle Fädere gsii, de Louis hed richtig glänzt
Gar nüd Vögäli, de Schnurrli hed eifach es Chussi verschränzt.

W

A der Olma z'St.Galle isch scho mängisch eine e chli ertschlipft
Das mal hets mäni der Walti und der Urs es Mäsäli vertwütscht.
I de ganze Ostschwiiz hets a dem Abig kä ghörägä Zug meh gäh
Vo Rapperswil uf Brunne hend die zween müesse e Taxi näh.

L

E rassigi Töffahrt über d'Päss wett e richtige Friik nid misse
Drum hets eine de letscht Summer e so eländ aagschisse.
Scho im Urnerland hed sii Maschine liechterloh brännt
Eine isch da nümme gar friine gsii, weme der Erwin kännt.
Z'Fiüle gahd er mid dem Hudli ufs Schiff, s'gid gar kä: Wahl
Das «Welcome aboard», isch für e Weri de grad e chli e Qual.

W

Z'letscht Jahr simmer zäntume gsii, hür bliibemer süüferli deheime
Z'Eidg. Schäller- und Trychler fäscht, das verpasst de scho e keine.
3500 Trychler tönd Andi Augschte üses Dorf beglücke und beläbe
E gwalltigi Sach, z ganz Dorf macht mit, das chame jetz scho säge!

L

So Walti, ich cha da fröhli höre, gah lieber da und det nu eis ga näh
D' Fasnacht isch ja eh viel z'churz, defür tueds hüt Verlängerig gäh.

W

Sind friedlich, tüend au im Nüue Jahr a vielm Lüt e Freud bereite.
Gschuldheit, Glück und Gottessäge sell üch da derbii begleite!

Greifertanz

Anschliessend an das Plöder findet im **Restaurant Stauffacher**
der Greifertanz statt.

Die Kapelle **Echo vom Geisslätzwick** sorgt ab 21.00 Uhr
für beste Greiflerstimmung.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Musikanten,
die Wirtsleute und die Greiflervereinigung Ingenbohl-Brunnen.

GREIFLET 2008 in Brunnen

Plöder zwüsched em Ratsherr Loränz vo Ingebohl und em Walter vo Schönebuech

L

Ying schang Peng seng huoi lli, tung halo paama Greiflerfründ
Oder Guete-n-Abig midenand, für die wo nid Chinesisch chönnd.
Ja, d'Wält isch afig überall e chli am übereschnappe
Gönnd doch d'Greifler ines Träningslager uf Peking appe.

W

Ja, vo Peking chönnt me scho das eint und ander Gschichtli verzelle
Vo Armin bis Thürmel, me würd liiberemänt das ganz Blettili fülle.
Doch uf de Schwiizer Botschaft det äne, hends ne fescht aagrate
Vo China derf me scho e chli verzelle, aber kei Staatsheimnis verrate.

L

Da bi us tued me denaa Macheschafte au nid gärn priisgäh
Was de Balin-Chef boosget hed, hed me bis hüt nid chönne vernäh.
Ein Kommen und Gehen isch z'letscht Jahr uf üsere Kanzlii gsii
Jetzt siig aber alles wider picobello, und die Wichtigste nu debii.

W

E nüü Seeufergestaltig leid üs de Gemeindrat i de Botschaft uf
De Planigskredit vo 260'000 Franke niid eim aber schier de Schnuf.
Ich muess fascht anäh sie tägid da irgend öpperem bsunders guet welle
Für der Betrag chasch nämli zween türri Planer es ganzes Jahr aastelle.
Stägetrittli statt Wällebrächer, bim Föhn wird z'halb Dorf überschwämmt
Und der Urs cha überei de Dräck ewäg rume, was me ja bestens kännt.

L

De Blocher hends abserviert, ganz e tüchtige Schueh is Füdle gäh
Es Wiibervolch hed ganz überraschend sii Poschte chönne übernäh.
Ja, weme as Ruthli vor vier Jahre dänkt, simmer wider e chli gschiider
D'Returguutsche chunnd trotz Gäld und Macht, und sorgt für Niider.

W

Dass ume Gemeindsprei en ächti Wahl gid, das chame sicher begrüesse
I de letschti hed me grad äbe der wo ume gsii isch, näh müesse.
Üsi FDP muess e Doppelbürger i de Bürgerrechtskommission ha
Der känni äbe z'Problem, täg d'Ussländer-Kollege viel besser verstah.

L

Mit de Rössli-Poscht hed de Loisi halt scho nid ganz möge lande
E Ständerat wär üs Brunner zwar wider einisch guet aagstande.
Aber Einside isch halt scho viel nöcher bi Rom als Brunne
Was sells, es hed wenigstens eine us de Verwandtschaft gwunne.

- W Was hed ächt bi de Martina Hingis gfähnt, wasälli was?
Hed si ächt z'Wöschpulver verwächsllet mit dem gspässige Grass?
Ich chönnt tüch ganz genau säge, wie das hed chönne gscheh
Ich ha si ämel mede einisch da z'Brunne im Bahnhof obe gseht!
- L Nid nur im Bundesrat sind d'Fraue verträte, zahlrich we nu nie
Schaarewis hesch si am 1. Augschte gseh ufs Rütli dure zieh.
Z'Dorfässcht z'Brunne isch defür e riisige Erfolg gsii,
Logisch, hed der OK-Präsi gemeint, hür schno red üs niemer drii.
- W D'Manne hennnd hür mit Fäschte suscht nid chönne überborde
Es isch wider e kei Innerschwyzzer Schwingerkönig worde.
Aarau isch halt scho chli wiit ewäg gsii, das dörf me nid vergässe
De Heinz isch ämel mede vier Stund im Zug inne gsässe.
- L Z'Hotel-Stärbe z'Brunne isch leider nu lang nid verbiil
Glieinisch gahd au z'Bellewü wäge Eigetumswohnige ii.
De Werni und d'Angelica hend wenigstens en Usiglich bracht
Si hend im Riviera usse es Zweitagespüffli ufgmacht.
- W Was bi de Fuesballer gahd chönnt me au schier als Puff benänne
Der FC Ingebohl isch gründet, fascht niemer tued ne känne.
Tschutplatz hend e keine, e so verlürsch wenigstens Käs Spiel
Eis isch sicher: dänkt hend die Burschte verreckt nid viel!
Sogar bim Vereinssignet hets schlinbar schnäll müesse gah
Suscht hättis nid z'Brunner- statt z'Ingebohler-Wappe druf ta.
- L Ob Fridhof, Chile oder Chapele überall tönd Parking-Meter stah
Obs rändierend oder nid, d'Hauptsach isch, die Cheibe sind eifach da.
Wenn nid wotsch zahle, stellisch ne we de Wisel eifach vor d'Bank
Und suscht fragsch z'2591i, das gfindt det dure au immer de Rank!
- W Jää, me muess profitiere wenn's ingendwie ingendwo gahd
Für ne Gratis-Wurscht stahd dr Emil ganz sicher immer parad.
Als Uswärtige hed är au am Gnossami-Usflug mitgmacht
Das hed es paar Oberältniger aber de tüchtig uf d'Palme bracht.
- L Als Sigrist isch de Walti i de Pfarrchile und z'Brunne uf Trab
Bi ihm gahnts rassig, er haut defür öppe-neinisch e halbe Finger ab.
Im Summer isch er einisch luute worde, was me vo ihm gar nid kännt
Es hed äbe ingend e liebe Fän, «Wädi!» i schön Chillerase Inebrännt.

- W De Sebi als Ränthner hed mängte Ziischtig zum Dokter müesse gah
De äntlich isch ihm besser gange, de Schmärtz hed ordäli nacheglah.
Wo de Dokter ihn entlad, da seid de Sebi, s'isch zum lache
«Herr Dokter, was sell ich de am nächschte Ziischtig mache?»
- L De Jackson hed a de Schönebüechler-Chilbi nid nur g'chlelet, nei
Plätzli isch är ab em Bank abe gliid und verusse trolod we ne Stei.
Er isch nid gar saubere, woner zunderst am Rain aachund
Da meint är troche: Jetz weis is sicher, die Walti isch chugelrund!
- W Au a die letscht Chilbi vom Jahr tüend e Huurfe mit em Auto gah
Willis halt det himne e chli äng isch muesch e guete Parkdienst ha.
Doch de Charly und de Bertel sind grad midenand zu zwei Biere
D'Autofahrer hed me via Lutsprecher ufgefordert zum Umparkiere.
- L D'Greiffler sind nid nur z'Peking gsii, nei au z'Zürich bi der FIFA
De Seppi Blatter hed die Trychler und Chlepfler unbedingt welle ha.
Am Thomas siini Fotenä sind de aber überhaupt nid glunge
Anstatt abzdrücke isch de Chlaus sälber uf d'Bühni ufe gsprunge.
- W S'gid hüt nu Künstler wo sägid: chumi hüt nid so chumi de morn morge
D'isegass da hinne isch, mit Kabab, jetz doch au äntlich fertig worde
I de Chormatt obe rückis überhaupt nid, hed mier letschi e Frau gseid
Er täg nachtwandle hed si gemeint, debii hed de Max Plättli verleid.
- L D' Brunner Hof-Bar da ännne isch de gross Träffpunkt vo de Junge
Da wird die halb Nacht dure gfäschtet, gsoffe und verusse nu gsunge.
Die ältere Semester müend det ganz guet luege wo's ine und use gahd
Nid as eine im Tösel inne imene Hotelzimmer anstatt im WC inne stahd.
De Philipp hed ämel au einisch malefix cheibe Müh gha det unde
Er hed sii Platz a de Bar erscht e Stund später via Hotel wider gfunde.
- W I de Seewestrass obe sinds am Userisse und frisch am Renoviere
Trotz Abbu via grossi Entsorgigrohr cha halt öppis dumms passiere.
Midere riisige Staubwolke hed de Roman sii Nachberschaft beglückt
Häts de Rauch nid verblase, wär bimeid glii Fütürwehr uusgrückt.
- L Jaa, die Manne vo de Schadewehr chömed nid nur wenn's brännt
Amene Sunntig-Morge sinds sogar amene Zisibüsälli nahe grännt.
Z'Gabys Chatz hend abere Tanne abbe müesse ewakuere
Gsehnder nur, sogar Chatze tüend esie nid cheibe viel studiere.
Au im Waldstätter, i de Schiffstation, überall gahd die öppe verbiil
Im Rössli hendsesi welle bhate, si isch äbe der einzig Gast gsii.

C

Z'Fäschtfieber hed z' ganz Dorf erfasst, überall fröhlich Greiflerlüüt
Brunne isch geweckt worde, all Jahr e sones Fäscht, es schatti gar nüd.
Nur eine hed de Krawall nid chönne schätze, hed die Lüüt nid begriffe
De Fredy hed es paar ertappt, im höche Boge is Leewasser use schiffe.

A

Erscht churz vor de GV isch gliich nu es cheibe Ungfell passiert
Blöderwiis nid irgend öpperem, nei zwei OK-Mitglieder involviert
Am Wätter-Wädi sys Bei isch wider i dr Ornig, isch gfflickt
Und der Erwin hed sys Velo äntlich mid gehörige Lampe bestückt.

C

Die wägste Greifler hend si im Herbst nu uf Düsseldorf verschobe
Da chönnt's eim ja au Wunder näh, was öppe gloffe isch det obe.
De Kari hed es Problemi gha, isch nid i d'Pischama-Hose ine cho
De Chlaus hed äbe im bekannte Gjufel inne zwei Oberteili mitgnu.

A

De Stefan, hed de Heiwäg verpasst, z' Pischama also gar nie gseh
D'Kollege hend ata chümmere, isch em ächt öppis cheibs gscheh ?
Am Morge hends ne de doch gfunde, chridibleich und halb verfore
Uf de Zimmersuechi hed är sich äbe ine Chüelruum ine verfore.

C

So, jetzt sind wider all deheime, stönd gsund und stramm da
I dem Fall chönntid mier zwee dank öppe es Huus witter gah.
Eis mues i jetzt aber nu loswärde, es isch mr fescht am Härze gläge
A viele Lüüte hie im ganze Talchessel ganz fescht Danke z'säge.

A

Fascht tuusig Häiler hend üs am Fäscht g'hulfe und understützt
Mier paar Greifler ellei hättid doch da e kä rote Rappe gnützt.
Me cha au bi üs öppis Grosses erreiche, allzäme Hand i Hand
Nu einisch: ganz hätzliche Dank und guet Nacht mitenand !

Greiflertanz

Anschliessend an das Plöder findet im **Restaurant Stauffacher**
der Greiflertanz statt.

Ab 21.00 Uhr Musik und tolle Greiflerstimmung mit **Rampass**.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Musikanten,
die Wirtsleute und die Greiflervereinigung Ingenbohl-Brunnen.

GREIFLET 2009 in Brunnen

Plöder zwüsched em Ratsherr Aloys vo Brunne und em Charly vo de Stiglen

C

Mier Bürschtli mier Buebe hend guete Humor
D'Wält chunnd üs und z'Läbe verflixt luschtig vor.
Ja, ier liebe Greiflerfründ, e so hend mier einisch chönne singe
Hüttigstags tued da aber eländ e Huurfe gar nümme stimme.

A

Es gahd nümme um das wo hie bi üs und i de Schwiiz passiert
Nei, dr Irrsinn vo de ganze Wält wird eim täglich i de Präss serviert.
Globalisierig heisst das schön Wort, all mönd überall mitmache
De ganz Horror wird eim vor Auge gfuehrt, aber ja nüd zum lache.

C

Wältwirtschaftskrise: was chasch Du, was ier, was chan ich defür ?
Für alli Habgier, Gwünnsucht mit Spekulatione zahlid mier alli tüür.
Es isch eifach de Wahnsinn, wenn eine wie de Ospel nu frii umelauf
Der hed ja nid nur sii Bank, nei der hed die ganz Schwiiz verchauft.

A

Da isch das Theaterli midem Schmid und em Nef e Narredij dranane
De Sämi hed si la gseh, isch ämel öpedie anes Schwingfäscht gange.
Fähler hed er natürl scho gmacht, gahd er ächt mideme guete Gwüsse ?
Das die im Internet am Nef siis Girl isch, hätt er doch au selle wüsse.

C

Dass die wältwiiti Bankkrise au bi üs tued teufi Spure hinderlah,
Das gahd nu lang nid allne i Grind ine, das chame mede sauft verstah.
Da und dett hed me plötzli afa siniere und sich ärmsthaft hinterfrage
Ob me ächt die eint und ander fragwürdig Investition nu sell wage.

A

Au uf de Gmeind sinds ordäli zruugg gfarene mit hirngspingstige Projekt
Es isch wider e Realist am Rueder, eine wo das absolut Nötig ufdeckt.
E Fluet vo Parkingmeter sett das fuürrot Budget dank usgliiche
Debi tuesch nur die iihemisch Chundschaft zum Dorf us triibe.

C

Wäg dr abgschaffte Handänderigsstür fählid öppe 700'000 Franke
Ja, das Chläupi hemmer wider einisch a de Hochfinanz z' verdanke.
E Huurfe Chliini hend für die Vorlag vo de Immobilie-Heini gstümme
Jetzt hends e Blödi, wills meh Stüüre müend zahle, die durmme !

A Sogar der Oeski stellt fest, d'Chaufluscht im Dorf bricht eländ ii
De Glaceumsatz isch im Juli einisch grösser als im Novämber gsii.
Au bi de Garamänti chunnd er nümme gliich schön ine, de Chole
De Werni isch de Gnossenutze ämel e Wuche z'früeh ga hole.

C Au de Rolf im Timpel obe, truuet nid e so rächt, dere ganze Gschicht
Ob är sys Bähndli mög über Wasser ghalte, das weiss er nicht.
Ganz es nüüs Resterant, hätt är doch scho lang gärn mache welle
Für das Gäld muess er jetzt aber e Gegelreisti uf Brunne abe ufstelle.

A De Millimeterli-Franz luegt guet, das alles rund lauft im Dorf unne.
Nei, was deer jetzt Ablahd isch doch im höchschte Grad gspunne.
E zuekünftigi Ratteplag siig de Grund vo dr Isprach, siim Unbehage
Debii isch dem doch einfach nur wohl wenn er ander Lüüt cha plage.

C Wenn nüüschstens wotsch ga Metallii bade muessch Lehrstunde näh.
Expärte siig de Jäckson, er tæg glichzytig au grad Chlefälisunde gäh.
Nei aberau, e Kurs, e Test brucht's zum n'es Fischrüeti i See use ha.
Was muess e zuekünftige Vater, e Jungi Muetter für ne Test bestah ?

A Harmos wird Mode, d'Goofe settid scho drüüjährig i d'Häfälschuel
Und das am Morge am Achi, mier isch da nümme rächt wohl.
Uebere Mittag settids de grad bliibe, das glaubt doch schier e keine.
Aber äbe, wenn d'Goofe z'früeh heichömid isch halt niemer deheime.

C Die alt, guet Familieplaniig fahd nüüschstens im Spital mideme Mässer a
Da chönd d'Fraue entscheide ob sie e Fisch oder e Wassermäa wend ha.
33 Prozänt vo allne Geburte wärdid via Kaiserschnitt vorprogrammiert
Und de isch me erscht nu todsicher das unnedure au ja nüüd passiert.

A Ganz gueti Velofahrer tönd sich nid nur mit Strassetraining z'fride gäh
Nei, für ne gueti Kondition sett me all Tag au de Hometrainer füre näh.
Im Bote isch es Inseräti für ne sones Chäller-Stahlross g'laufe.
Mommoli, das isch de Seffi de meini schnerstracks ga chaufe.
Dassäblig hed gliipschet und g'chlämt, hed gar nid welle pariere
Trotz Luigis Flickkünst hed me de Göppel müesse ufe Güsel rüehre.

C E Hafifingerfahrer gsehnd me nu esie durs Dorf uf und ab chlottere
Nachere Tankfüllig bim Domini hed das Häfi de meini bös äfa stotttere
De guet Joscht hed gar nid chönne begriife, das de Wage wider chranket
Aber er hed halt äbe Diesel anstatt gwöhndliche Moscht tanket.

A De Jung Leumer heig im Espas mäni wider einisch e Fete abglah
Grad schier e chili gnueg, dersälb heig chum me richtig chönne stah.
Am andere Morge isch de Beizer de näme d'WC ga butze und bsorge
Da wünsch ihm de Philipp vo Hätze e wunderbare schöne Morge.

C A dr Ingebohler-Chilbi hed eine nachem Musigmache nu e chili giffret
Witt nach de Zwölfe isch er nu i Schmudo-Gamppälwage ine gstüret.
Hend er au gnueg Whisky für ne starche Maa hed er zum Personal gseid
Nur e Halbstund später hends ne da aber scho zum Wage uset Reid.

A D'Bartli-Sännegemeinschaft tued all Jahr en Usflug organisiere
Ufem Wäg gits allg öppe e Halt, nei, nid nur wägem uriniere.
Bim Kirsch Fassbind isch me fähre iig'cheht, hed ordäli degustiert
D'Fahrt hed denaa witter, uf Wilderswil im Bärneroberland gfühert.
Es Teilfon hed de meine plötzli glüütert, ordäli bim Mittagässe
Die schlaue, hend äbe de Hans und de Waliti z'Oberarth vergässe.

C En älteri Dame hed im Center obe es nüüs Chleidi welle ga poschte
Gällid Frälein, eis wo zu mier passt, es def scho chili öppis choschte.
Luegid gueti Frau, das passt genau zu ihne, das treid me wider hüt
Aber oha lätz: bringt doch die a dere Chundin zwee Falteschüpp.

A De Theddy isch ganz en iffrige Musikant, fähit scho kàs Mal
Dezue ane isch er au nu Schef vo de Instrumänte und vom Material.
Deer Cheib wonehm de Bass gstohe hed, hed ne im Innerste verletzit
De Bass wär sicher scho lang füre cho, hätt er au 50'000 Stei usgesetzt.

C Bis Suters a de Schwyzerstrass sind alli Tierli bestans ufghobe
Sogar es Gasthundäli isch öppeneinisch i de Ferie det obe.
Doch chüüzli hets nid richtig welle Klappe, nei ehnder verschnisse
De Foxi hed zur Vorspiis affig eis vo de liebe Meersjüli erbisse.

A De Roman hed vom Schifahre zwee unglich langi Stöck hei'bracht
Das hed de Vater nid chönne verstah, hed de Sohn fei e chili ussaglacht.
Me sett allig nid z'hüntsch usrüefe und gross Vorwürf verteile, nei
14 Tag später bringt de guet Wädi au zwee verschiedni Schisstück hei !

A de Schönebüechler Chilbi hetts e chäche Flatz Schnee anegrüehrt
Das hed bi de Ufbuuarbete doch zu einige Unpässlichkeit gefühert.
De Charly hed schier e kei Zit gha de Platz z'putze und z'pfluege
Er heig äbe nu Chunde im Brunner Dorf, är müesss au zu dere luege.
E so hed är silni Clubkollege nu gliieinisch la hocke und verlaa
Er hed welle im Dorf unne sii, bevor das Schnüderli tued vergah.

A E so we mier ygangs über Gott und die Welt hend müesse flueche
E so chönd mier Greifler z'fride sii, hend e Riiseerfolg chönne bueche.
Ja, üses Eidg. Triichlerträffe: Mier töönt's grad hüt nu i de Ohre
De Tschauuplatz volle Schäller und Trychler es hed ein richtig gfre.

J

Weme wider einisch wott e liebe und grosszügige Grossdädi sii,
E, de chame mit de Grosschind ja i d'Tierschau, i Cirkus Knie.
Doch de guet Züüs isch si verarschet vorchoh, richtig bschisse.
Es Kamel hed ihm doch bim Fuettere die halb Nase abbisse!

E

Sie guete Maa, sie, ich glaube si hend ihre Hose verchehrt aa.
E so sprichd öpper e Chund im Center uf de Rolltrappe aa.
Ja, das cha halt öppe passiere, hed sich de Martin de gwehrt
Zum Brünzle hätt ich si de wohl oder übel scho wider g'chehrt.

J

Grossvater wärde, das Glück isch de nu lang nid allne beschide.
De Josias hed das zweimal erläbt, me tued ne fascht e chili beniide.
Das e so öppis bi ihm usgibig gfiiert wird, isch öppe allne klar.
Är hed gschiiert und gfäschtet, we immer: auf eigene Gefahr.
Au nach dem Sturz i Grabe abe, hed är niemerem d'Schuld gäh.
«Du, ich bi im Spital obe», hed d'Frau am Morge müesse vernäh!

E

Es cha nur Yversucht sii, we me nüü Nachbersüüt tued plage.
Me suecht öppis dummecheibs, das me si sogar chönnt ichtlage.
Da hends uf de Gmeind ab de Marietheres doch müesse lache.
D'Gartebeeti dähne sigid 30cm z'höch, sie well lisprach mache.

J

So, ich meinti mir chönntid hübschäli höre und langsam duruuf.
Eis hani n u welle säge, passid da vore uf die schlaue Börter uf.
Gäge d'Süügrippe, lönd üch glich la impfe, wenn's au nüd nützt.
Ier hend de wenigstens üsi arm Pharmaindustrie understützt.

E

Ich lah mi gwüssig nid la impfe, chasch grad e chili vergässe.
Der dahie niid nu glii e grosse Chrüter, und de öppis feins z'ässe.
Wenn e jede mit bewährte Husmittäli zu siinere Gsundheit luegt,

J/E

De gaht's üs allne, so hoffid mier, z'ganz Jahr us wider cheibe guet!

Greiflertanz

Anschliessend an das Plöder findet im **Restaurant Stauffacher**
der Greiflertanz statt.

Ab 21.00 Uhr Musik und tolle Greiflerstimmung mit **Rampass**.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Musikanten,
die Wirtsleute und die Greiflervereinigung Ingenbohl-Brunnen.

GREIFLET 2010 in Brunnen

Plöder zwüsched em Ratsherr Josias vo Brunne und em Erwin vom Brunnibärg

J

Hlija huua heiha haaa, schön sind ier da und nid scho im Bett.
Das isch etz e Choschtprob gsii, wie's de tönd hätt ab de Minarett.
Nei, nei, hütt tüend mier allii nu eidgenössisch ächt begrüesse.
Ja, mier stönd scho nu ordäli stramm uf de Wält, mit beide Füesse

E

All die wo ja gstimmt hend sind gar nüd eifältigs, oder Rassische.
D'Moslem seilid sich a Bruch und Ornig ha, de gits gar käni Gschichte.
Sicher sind die meische da ane cho, wills ne besser gahd als det hinne.
Die seilid sich aapasse und nid mit Äxtrawürscht öppis umespinne.

J

De Gadaffi hed au d'Frächheit z'polemisiere, e grossi Schnore z'ha
De sell gshiider die zwoo Schwiizer-Geisle zum Land use lahi
Da hilft kei moslemische Imam, wo Grächtigkeit tued propagiere.
Nei, die ganz Wält luegt zue, we die zwoo liiberemänt mönd krepriere.

E

Bi de U17 Tschüteler sind nid all Oberällmiger, das isch scho war.
Das me zäme aber viel erreicht, das macht die ganz Sach doch klar.
Üse FC Brunne chönnt fröhli au nu e chili erfolgreicher wärde.
Ja, wenn d'lbächler nid vorzue alli guete Spieler würdid abwärbel!

J

Für üsi Buure sind die zäh feisse Jahr scho längstens dure und gloffe.
Vor Jahre de Rinderwahnsinn, jetzt sinds vo Blauzungekranket betroffe.
G'impft mönd wärde, d'Geisse, alli Schaf und medigscht jedi Chueh.
Wer nid pariert hed gar nüd z'lache, er hets grad midem Richter z'tue.

E

Ja, die gspässige Urteil hauid eim esie scho schier us de Sockel!
De Bankräuber lahd me frii, das ufmäpfig Buurli muess ga hoche.
Z Läbe als Chueh würd jedem Bänkler sicher viel besser gfallne.
Er müesst si zwar impfe, würd bi dem Milchpriis aber nid überfallne.

J

Einisch e richtige Wächsel z'Bärn obe, das cha absolut nur nütze.
Ich bi überzügt: jetz wirds nur nu besser, es sind drii Fraue a de Sprütze.
Z'Dorfs hed si zwar nu nid e so nachem Gusto vo de Buure ufgeührt.
Anstatt Blueme, wie am Guschpäng, hends dere Stifel füre grüehrt.

E De Hänssel macht sich wäg jedem Häneschiss doch afig Sorge. Fants es Tröpfäli afa rägne, muess er de Merz sofort versorge. Z'Töffli tued är vor Staub und Dräck midere Plache schütze. De Helm treid er verchert, es chönnt emänt z'Visier versprüze.

J Uf de Gemeind sind all undernämgilustig, si tönd grad e chl plane. Zur Verstärchig ufem Büro muess e ganz versierte, der Ursel ane. Strasse, es Schalet im Lido, z'Schützehuus, wenn's au nid tued gfaller, Es paar Chreisel, und ufem Parkplatz nu e grossi Auto-Istallhalle. Und de Dorfplatz! Ich meine: Nei Erwin, Du Nei, lieber nid Du-Beil!

E Bitte verstönd mi nid falsch: Aber eis isch sicher: Blase isch de Hiti! Ob Gmeindsarbeiter, d'Buure am Urmbärg, all Gärtner, all blasid mit. De Bruno blasets ine Beiz, ine Lade ine, Freud hend die wärdli nid. Die blasid de Dräck wider use, demit er wider am gliche Ort liidi!

J Rauche sett me de hingäge lilberemänt überhaupt niene meh. Ich wett einisch de Res und de Märtel, ohne e feini Cigarre geseh! Si silgid iiverstande: sie giengid de i gottsname halt ines Fümöir. Die wärdli einisch Auge mache, wenn's heisst: das silg z'Trottoir!

E D'Barligssellschaft, wenn's vo Huus us scho die Nöblere sind. Verchämli ganz hübschälli aber sicher zu veritable Chällerchind! Ja üsi Beize sind jahruus jahrii halt scho bsetzt, schier übervoll. E so fült me sich amene eigete, sichere Ort scho cheibe wohl. Am Schmutzige Dumschitig tönds ihri Gönner, d'Wirt, au vergässe. Z'Zabig mönd d'Umzugsteinhämmer jetzt uf de Strass usse ässe.

J De Wisel hed das schläuer gmacht, hed füre'ne eigete Spunte gsorgt. Mich niids wunder was für Vögälli är det unne pflägt und umsorgt. «Nur zwei Tage in Brunnen», heissits, de isch es scho wider verbiil. Ich chume nid druus: Das chönnd ämel nid normal! Zugvögälli sii!

E D'Fürwehr tued nid nur a Hütisere üebe, wemmes öppedie tued gseh. Nei, de Löschzug 2 üebt au mit de Seepolizii, dunne ufem See. Der Urs isch grosszügig, laht all zumene Bierli i Treib dure il. Bim durefahre isch er de z'wit useglänhet es cha nid anderst sii. Woner sii Rundl hed welle zahle, hed ne schier de Schlag troffe. Bim dure fahre isch sii Gäldseckel für immer im See versoffel!

J Am Lotty siis Händy isch au fort cho, aber nid e so tief und wiit. Es isch ihm bim teilfoniere eifach nur i d'Schilissi abe ghid. Midere Rettigsaktion hed me's de wider a d'Oberflächli bracht. Gnutzt hets aber nümme viel, es hed nur nu gglu-gglu gmacht.

E E sones Firrabig-Bier oder au zwei, isch halt scho cheibe guet. Es cha's öppe gäh, dass me erst hei gahd mit e chli Oel am Huet. «Dass Du immer muesch verrocke» das isch doch huere billig. Nänei Marie, seit de Franz, ich muess nid, ich mache das freiwillig!

J Nacherre Spaziergang mit em Hündäli isch d'Hecktüre offe. Dio mio fluechet de Roli, das Auto hed mier doch eine ufbroche. Das isch är de sofort ga mäldo zur Polizii, was ma eigentlich sett. Nur isch de mäni uscho, dass är das da Türäli sälber offe glih hed. De guet Roli isch nid bestohle worde, hed aber e rächte Fahne gha. Der Uswiis hed er chönne deponiere und z'Auto au grad la stahl!

E Jää, mit üsere Polizii, da lahd sich halt überhaupt nid la gspasse. Si machid Kontrolle, vor allem det wo's Gäld gid, a de Strasse. D'Chliistadtstrass hends au kontrolliert, wägem Einbahn-Signal. De Franz-Sepp isch glich durefahre, ja nur wägame einzige mal. «Wärd doch is Edelwiss ine, so hättts nüd g'choschet, guete Maa» Doch de Franz hed sich entschuldiget: ich ha äbe kä Durtscht gha.

J De Louis als Tierfründ hed nid nur de Schnurri, nei au Vögälli gäre. Er isch truurig, das zweitletscht Finkli isch äbe plötzli gestorbe färe. Das arm Waisevögälli sett doch wider es Plätzli mideme Gspänäli ha. Verzweiflet lütet de guet Louis eifach am Walti is Chloschter ufe a. «Walti, wüsstisch nid e Chlosterfrau, wo das arm Vögälli tät ufnäh?» «Ich hilfe dier scho: Tue du das Vögälli am Schnurri z'frässe gäh».

E Bim Staubsuugere tönd d'Ramona immer Rüggschmärtze pläge. Schatz, chasch Du mier hälfe, oder sell ich ächt de Dokter frage? Gottlob, die cheibe Schmärtze sind de mäni zimli schnell verflloge. De Remo hed a dem Staubsuuger eifach z'Rohr richtig usezoge.

J A de VOLLIGERfahrt isch de Walti mit de Rita immer aktiv debii. Dene beedne fallt aber au immer öppis Luschtigcheibs il. Scho am Vorrabig hed me de Traktor gholt, afig zum üebe. «Gödel, de Hindersigang gahd nid ine, du muesch mi aaschlebe»! Ufeinisch hed de Walti de cheibe Gang de doch dinne gha. Durs Dorf abe: strahelt är, wie nachemme Sieg de Nickl Laudal!

E Ja, Autofahre isch suscht e simpli Sach, ja solangs kei Panne gid. D'Andrée hed au gmeint: du heterebeck e so öppis gits ja nid. Plötzli troolet z'Reserverad hinne use, tönd üch das vorstelle! Ja, und die wo drinine fahre isch hed nu Schadenersatz welle.